



C II 2 – m 08 / 06

Ernteberichterstattung über Gemüse und Erdbeeren im Land Brandenburg August 2006

Dieser Bericht erscheint für die Monate Juni, August und Oktober
C II 2-j erscheint mit endgültigen Ergebnissen im Monat Januar.

Herausgeber:

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik • Dez. Informationsmanagement • PF 60 10 52
14410 Potsdam • Telefon: 0331 39-444 • Fax: 0331 39-418 • info@lds.brandenburg.de • www.lds-bb.de

Erschienen im Oktober 2006

Preis Printversion: 5,50 EUR

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2006

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträgern bedarf der vorherigen Zustimmung.

Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Methodische Hinweise	2
1 Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüse und Erdbeeren 2006	3
2 Niederschläge und Temperaturverlauf im August	5

Methodische Hinweise

Auf der Grundlage des Gesetzes über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Juli 2006 (BGBl. I S. 1662) werden Schätzungen über voraussichtliche und endgültige Ernteerträge bei Gemüse und Erdbeeren vorgenommen.

Im Jahr 2006 wurde die Berichterstattung über Wachstumsstand und Ernte von Gemüse und Erdbeeren von bisher vier Meldungen auf drei reduziert (Juni, August, Oktober).

In die Schätzungen wird eine Beurteilung wachstumsbeeinflussender Faktoren, wie Auftreten von Pflanzenkrankheiten und -schädlingen, Niederschläge sowie Temperaturverlauf einbezogen. In den einzelnen Berichtsmonaten werden immer nur einige der Merkmale erfragt.

Ab 2006 wurde auf eine Unterteilung zwischen frühen und späten Gemüsearten verzichtet. Außerdem wurden neue Gemüsearten in die Berichterstattung aufgenommen, so dass eine Vergleichbarkeit der Daten mit früheren Ergebnissen nur eingeschränkt möglich ist. Für Kulturen, deren Anbau in Brandenburg eine untergeordnete Rolle spielt, wurden Bundesdurchschnittserträge verwendet.

Die Schätzung erfolgt durch repräsentativ ausgewählte Berichterstatter (Betriebe) im Land Brandenburg, die Gemüse und Erdbeeren zum Verkauf anbauen.

Bei der Schätzung der Hektarerträge wird die marktfähige Ware (Frischmarkt- und Industrieware) berücksichtigt und zwar unabhängig davon, ob diese tatsächlich auf den Markt gelangt oder nicht.

Die Anbauflächen von Gemüse werden bei der jährlichen Gemüseanbauerhebung ermittelt (Statistischer Bericht C I 3 - j/06).

Dieser Bericht enthält eine Erntevorschätzung für alle Gemüsearten mit Ausnahme von Spargel und Rhabarber. Für diese beiden Kulturen liegen die endgültigen Erträge vor. Für Ende Oktober ist dann die endgültige Ernteschätzung aller Gemüsearten einschließlich der Erdbeererträge zu ermitteln.

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Hinweis:

Die Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

1 Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüse und Erdbeeren 2006

Gemüseart	Anbaufläche	Hektarertrag	Erntemenge
	Hektar	Dezitonnen	Tonnen
Kohlgemüse	297	358,5	10 641
Blumenkohl	24	144,3	340
Brokkoli	3	84,0	23
Chinakohl ¹⁾	1	397,7	47
Grünkohl	13	121,8	156
Kohlrabi	82	174,5	1 423
Rosenkohl	14	111,1	156
Rotkohl	85	578,7	4 892
Weißkohl	70	498,2	3 463
Wirsing	7	205,3	142
Blattgemüse	234	153,8	3 602
Eichblattsalat			
(grün- u. rotblättrige Sorten)	6	165,8	92
Eissalat			
(grün- u. rotblättrige Sorten)	15	259,5	393
Endiviensalat ¹⁾	1	305,8	32
Feldsalat	4	59,2	25
Kopfsalat			
(grün- u. rotblättrige Sorten)	10	199,7	194
Lollosalat			
(grün- u. rotblättrige Sorten)	12	173,5	201
Radicchio ¹⁾	0	238,7	8
Römischer Salat			
(Romana-Salat)	1	110,3	6
Rucolasalat	2	90,1	21
Sonstige Salate	2	111,8	19
Spinat	182	143,4	2 612
Stängelgemüse	2 614	45,5	11 886
Rhabarber ²⁾	12	188,3	227
Spargel (im Ertrag) ²⁾	2 601	44,8	11 654
Stauden-/Stangensellerie ¹⁾	0	231,4	6
Wurzel- und Knollengemüse	1 195	300,4	35 890
Knollenfenchel	2	173,0	28
Knollensellerie	47	285,0	1 348
Meerrettich	26	72,0	185
Möhren/Karotten	732	345,8	25 311
Radies	33	70,7	234
Rettich	11	66,2	71
Rote Rüben (Rote Bete)	344	253,1	8 713

1 Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüse und Erdbeeren 2006

Gemüseart	Anbaufläche	Hektarertrag	Erntemenge
	Hektar	Dezitonnen	Tonnen
Fruchtgemüse	802	537,5	43 131
Einlegegurken	574	648,7	37 207
Schälgurken	115	364,6	4 176
Speisekürbisse	94	162,2	1 530
Zucchini	16	117,3	191
Zuckermais	4	73,0	27
Hülsenfrüchte	1 128	32,6	3 683
Buschbohnen	441	30,3	1 335
Dicke Bohnen ¹⁾	0	69,7	2
Stangenbohnen (auch Prunk- oder Feuerbohnen) ¹⁾	0	162,4	1
Frischerbsen	687	34,1	2 345
Weitere Gemüsearten	192	186,7	3 581
Bundzwiebeln	7	157,3	106
Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschl. Schalotten)	39	86,2	335
Petersilie	34	72,3	249
Porree	93	286,7	2 660
Schnittlauch ¹⁾	1	126,0	10
Sonstige Gemüsearten	18	121,6	221
Gemüsearten insgesamt (ohne nicht im Ertrag stehenden Spargel und Chicorée)	6 462	x	112 415
Erdbeeren	423	52,4	2 217

1) Bundesdurchschnitt

2) endgültige Schätzung

2 Niederschläge und Temperaturverlauf im August

Zeitraum	Niederschläge			Temperaturverlauf		
	zu gering	ausreichend	zu hoch	zu warm	normal	zu kalt
	Anteil an allen Meldungen in Prozent					
2006	92	7	1	89	9	2

